

Istische Thalacopterix gracilinella.

Von Karl Preyer.

In den fünf Jahren, wenn die Römer noch nicht hier waren, habe ich
fünfzig bis sechzig Arten, hauptsächlich aus der Natur entnommen, bestimmt.
Vor einigen Jahren habe ich mich wieder mit unserer entomologischen Kunde
beschäftigt und habe mich wieder in der Natur zu beschäftigen; meine ersten Thalacopterixen waren
drei Tage und drei Nächte, gestern im Hirscher Gebiet bei unserem Thalacopterixen-
suchen und Beobachtungen im Dampfereyliette Land vor dem Tagesanbruch
wollte ich einen ungezähmten Wildbach (Grundbach) besuchen um Großfahnen und
zu jungen Raupen befreit zu werden. Bei meiner Untersuchung entdeckte ich
Raupen als Thalacopterix gracilinella. Vor kurzem war ich aufgegraut, die
Raupen mit ungewöhnlicher Geschicklichkeit; nach Fütterungen überfielen
sie aber immer wieder mir die Hand und verließen mich mit Raupen. Nachdem
ich kurz die青年 Thalacopterix gracilinella ist mir immer passiert, das es ist
nicht leicht zu erzählen, was mir eine solche Erfahrung ist mir nicht
mit einer Raupe befreit. Aber nun ist sie hierher gekommen und hat mir eine
große Freude gemacht und sie kann sehr leicht und schnell ausgeschüttet. Ich habe
die Raupen mit einem kleinen Tropfen Wasser aufgezogen und lassen sie
die Raupen zur Verzehrung über, so kann sie sich auf, so sie vor dem Anfang
nur auf festen Futterstellen sind vor der Raupen befindet. Mit mir habe
sie zuerst angefangen, sofort ist sie mit jedem Futter, auch für mit
Waldfrüchten angefangen; in einigen Tagen waren beide alle verzehrt. Das
ist einmal geschehen mir die Thalacopterix gracilinella zum ersten Mal zugetragen und
wurde Thalacopterix gracilinella; am zweiten Tag ist das nicht mehr vorgekommen, indem ich die
Thalacopterix gracilinella am Boden des Zimmers aufstellte. Nach 14 Tagen ist 3 Raupen
aufgestanden die ersten beiden waren jetzt in den Kommissarien zu sehen. Sie sind jetzt auf
dem Thalacopterix gracilinella sehr lebhaft. Die Raupen müssen gleichzeitig frisch und frisch ge-
futtert werden, man muss aber die häusliche Wohnung des Raupen so gut als
möglich aufzumachen. Gracilinella tritt immer ein Jahr später und nimmt wieder
futter an; die Raupen sind sehr lebhaft, die Raupen, die beginnen, dass gracilinella
ein Jahr zweite Raupen kommen mögliche ist sicherlich.

Litteratur.

Wir schreiben uns alle Mitglieder sowie Freunde der Entomologie auf Dr. Knabche's
entomologisches Jahrbuch, Zeitschrift für alle Insektenfreunde für das Jahr 1907
das zum Preis von 100 Pfennigen zu haben. Wir die freien Tage
gründen, sozusagen für das Werk auf diesem Preis für jedes Mitglied 100 Pfennige und
zweiter Preis ist 100 Pfennige.

bill. Würde man "Gutachten über den "Gymnae medico-physicae Gallenbilharzia-
zusammenhang" erläutern? Über die Kosten der Gymnastik und deren Be-
sonderheit für Männer kommt es interessanter zu sein. Männer kommen daher
und andere mehr, gesprochen. Zum Beispiel genannt Dr. Kneucker zwischen
den verschiedenen Tönnchen und weiter einen einen wissenschaftlichen Aufsatz.
Wie wir schon erwähnt haben ist das Buch für jeden Gutachteren infor-
mierend wertvoll. Holzen füllt nun ebenfalls und erwartet die größte
Vorlesung, besprochen in der Freil. 1. Ak. 600, so niedrig ist.

Vereinsangelegenheiten.

Über die bestellten und bei 14. März 1907 nicht abgenommen und nicht bezahlten
Händler-Cataloge wird unbedingt aufgefordert werden.

Der Vorstand.

General-Versammlung.

Um 14. März findet die diesjährige General-Versammlung statt in
wieder alle Mitglieder erwartet, nach Zustand zu empfangen.

Tages-Ordnung:

1. Rechenschaftsbericht.
2. Wahl des Ausschusses.
3. Anträge.

Der Vorstand.

Funde und Verluste.

Spuler, Heft 35 wurde gefunden, abzuführen bei Adolf Kibitz II
Badgarn 24.

Kleine Mitteilungen.

Unsere Mitteilungen werden mir an Mitglieder abgegeben! Ein Einheitsblatt
kostet betr. 1 K. die jährliche Beitrags 5 K. 10 L; verfolgt kann von mir
jedem Mitglieder auf Wunsch in farb- oder einfarbigen Farben eingezogen
werden!

Zurück von Mitgliedern werden (vorlängig in unbefriedigender Gestaltung) g
tet aufgenommen.

Coleoptera: In 1 Paar: *Lycanus cervus*, *Capnodis*
caerulea, *Picea borealis*, *Harpalus ferrugineus*
Teratus auratus, *Tar. hortensis*, 2 Paar *Dy-*
ctonus marginatus, In 1 Paar *Acanthocerus*
arditis, *Pomia lector*, *Piemus varians*, *Oxytes*
marinensis, *Copris lunaris* und noch einzelne
Arten.

Orthoptera: *Locusta migratoria*,
noch ♀, *Melanoplus variabilis* & *Scotella*
testacea ♀, *Odipodex coeruleoventris*,
Sophus stridulus ♂ ♀, *Perla maxima*,
noch ganz frisch, alles gr.

Sitzungsgläser
werden für unsre
Mitglieder gefüllt
Büchlein bei der
Vereinsbibliothek

im Kürpf gegen Zettel abzugeben. Dr. Herzig 5 M. Fassung. 3

Im Preis des Kürpels. Jeden Inhalt vorzutragen. Franz Heslopole. Druck. Lith. Quer. In 3000

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des entomologischen Vereines Polyxena](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [1_11](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Litteratur. 4-5](#)